



Dr. Hans-Jürgen Köning
1. Bundesvorsitzender des
Berufsverbandes der Deutschen
Kieferorthopäden (BDK)

Corona-Krise – na und?

Verstehen Sie mich nicht falsch: Ich rede die Corona-Krise nicht klein. Ich bin tief bestürzt über die Dynamik des Infektionsgeschehens, über die Zustände bei unseren europäischen Nachbarn und Partnern und nicht zuletzt die tiefgreifenden Veränderungen des Lebens in Deutschland. Und doch gibt es Dinge, die die Corona-Krise nicht ändern kann: die tiefe Überzeugung, dass wir auch jetzt für unsere Patienten da sein müssen.

Nicht nur unsere vertragszahnärztlichen Kollegen, wir alle haben als Zahnärzte die Pflicht, nach wie vor das medizinisch Notwendige zu tun. Kosmetische Leistungen haben in unseren Praxen keinen Platz, jetzt weniger denn je. Nur für



Dr. Hans-Jürgen Köning

samte Zahnärzteschaft vor große Herausforderungen. Behandlungen, die bei Abwägung von Nutzen und Risiken nicht durchgeführt werden sollen, werden abgesagt. Patienten sagen von sich aus Termine ab.

Wenn es auch in Zukunft eine gute zahnärztliche und fachzahnärztliche Versorgung geben soll, müssen die Praxen in ihrer wirtschaftlichen Existenz gesichert werden. So wie Kassen, Politik und Patienten von uns erwarten können, dass wir die Versorgung gewährleisten, so können wir erwarten, dass Kassen und Politik uns in der Krise zur Seite stehen und das Überleben unserer Praxen sichern. Die Patienten werden es uns danken.

„Die Corona-Krise stellt uns Kieferorthopäden vor große Herausforderungen.“

ein schönes Lächeln die Gesundheit unserer Patienten und Mitarbeiter zu gefährden, wäre unverantwortlich. Auch hierdurch unterscheiden wir uns von gewissen Start-ups, die derzeit für kosmetische Behandlungen massiv werben und noch immer Termine vergeben.

Die Corona-Krise stellt uns Kieferorthopäden ebenso wie die ge-



ANZEIGE

Hervorragende Kompetenz

Das sagen unsere Kunden:

„Seit meinem ersten Praxistag arbeite ich nun bereits jahrelang mit der Firma ZO Solutions AG zusammen. Von Anfang an fand ich mit dem Team um Frau Bauerheim einen hervorragenden Partner für alle Bereiche der erfolgreichen Praxisführung und -verwaltung. Tagesaktuelle Abrechnungen helfen mir frühzeitig auf Veränderungen zu reagieren und die langjährige Erfahrung und Kompetenz ist hervorragend. Durch das Outsourcing kann ich mich mehr auf das Tagesgeschäft fokussieren und muss nicht am ohnehin schwierigen Personalmarkt entsprechende Fachkräfte akquirieren.“

Dr. med. dent. Andreas Detterbeck, 94327 Bogen

Sehen, klicken, informieren...

Professionell, Kompetent und Partnerschaftlich!
Die KFO-Abrechnungsprofis

zo solutions AG

ZO Solutions AG
Tel.: +41 78 4104391
E-Mail: info@zosolutions.ag
www.zosolutions.ag

SCHEU GROUP gegründet

SCHEU-DENTAL, CA DIGITAL und SMILE DENTAL sind ab sofort ein Verbund.



SCHEU-DENTAL CA DIGITAL SMILEDENTAL

Seit über 90 Jahren beliefert das Familienunternehmen SCHEU-DENTAL die Fachwelt mit hochpräzisen und innovativen Dentalprodukten. Um Kräfte zu bündeln und Synergien auf Produkt- und Serviceebene besser nutzbar zu machen, wachsen die bislang eigenständig agierenden Unternehmen SCHEU-DENTAL, CA DIGITAL und SMILE DENTAL zur SCHEU GROUP zusammen.

„Jedes Unternehmen hat marktspezifische Schwerpunkte und Stärken. Bisher waren alle drei als Einzelkämpfer unterwegs. Dadurch ist ein großes Potenzial an

Synergien ungenutzt geblieben. Diese Synergien wollen wir jetzt mit unserer Aufstellung als SCHEU GROUP stärker nutzen, um besonders der vermehrten Nachfrage an digitalen Lösungen Rechnung zu tragen“, so Christian Scheu, Geschäfts-

führer der SCHEU GROUP. Der neue Verbund wird in Kürze auch in der Außendarstellung deutlicher.



Quelle: SCHEU GROUP

SARS-CoV-2 und COVID-19

Thieme stellt relevante Fachinformationen kostenfrei zur Verfügung.

SARS-CoV-2 stellt unsere gesamte Gesellschaft vor enorme Herausforderungen – ganz besonders jedoch die Menschen, die im Gesundheitswesen tätig sind. Um sie bestmöglich zu unterstützen, bündelt die Thieme Gruppe die im Unternehmen verfügbaren relevanten Inhalte auf www.thieme.de/corona. Dazu gehören u. a. fundierte Patienteninformationen inklusive Symptom-Checker, ein Online-Kurs zu COVID-19, relevante Inhalte aus Thieme Fachzeitschriften und Büchern sowie aktuelle Stellungnahmen verschiedener Fachgesellschaften. Sämtliche Angebote sind kostenfrei.

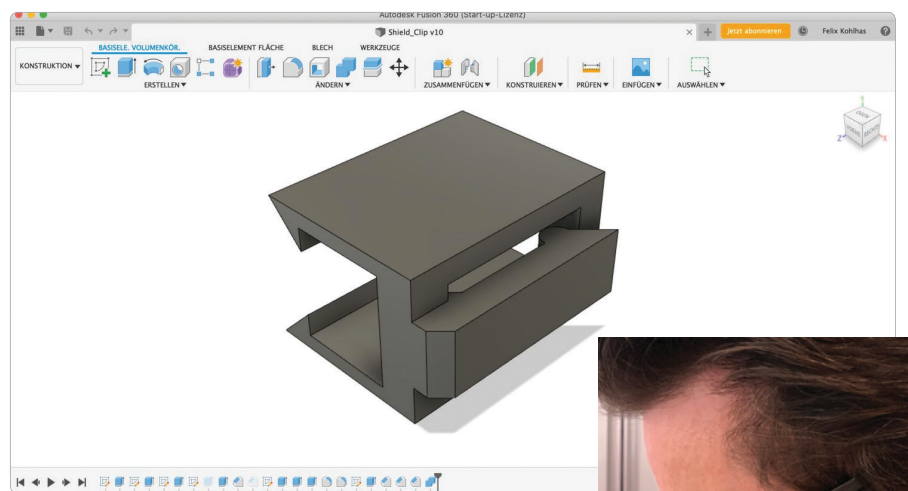


Quelle: Thieme

Not macht erfinderisch!

Selbsterstellung von Brillenvisieren in der eigenen Praxis.

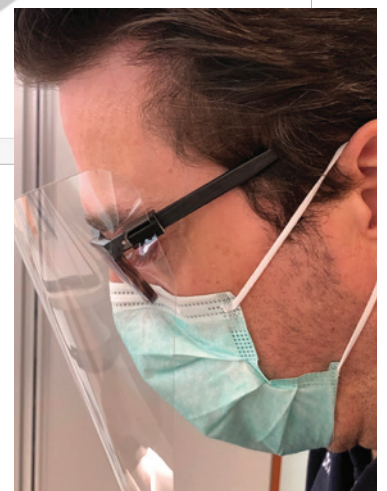
In den Zeiten der Corona-Krise muss man zusammenhalten und sich gegenseitig unterstützen. Das haben sich auch Kieferorthopäde Dr. Peter Kohlhas und dessen Sohn Felix Kohlhas aus Baden-Baden gedacht. Da Brillenvisiere im Dentalhandel weitestgehend ausverkauft sind, entwarfen die Beiden eigene Brillen-



adapter, mit denen man Folien ganz einfach an Brillen befestigen kann. Die Adapter können dann aus ABS- oder PLA-Material mithilfe von 3D-Druckern gedruckt werden, nachdem sie vorab am Computer passend zu jedem Brillenbügel entworfen wurden. Hierfür benötigt man lediglich die Längen- und Breitenangaben der

jeweiligen Brillenbügel. Die Polyesterfolien können im Bürohandel erworben und in der passenden Größe zurechtgeschnitten werden. So sind die Adapter für jede Brille einfach und schnell herstellbar. Die entsprechenden Daten werden interessierten Kollegen gern kostenfrei zur Verfügung gestellt (peter@dr-kohlhas.de).

© Praxis Dres. Kohlhas

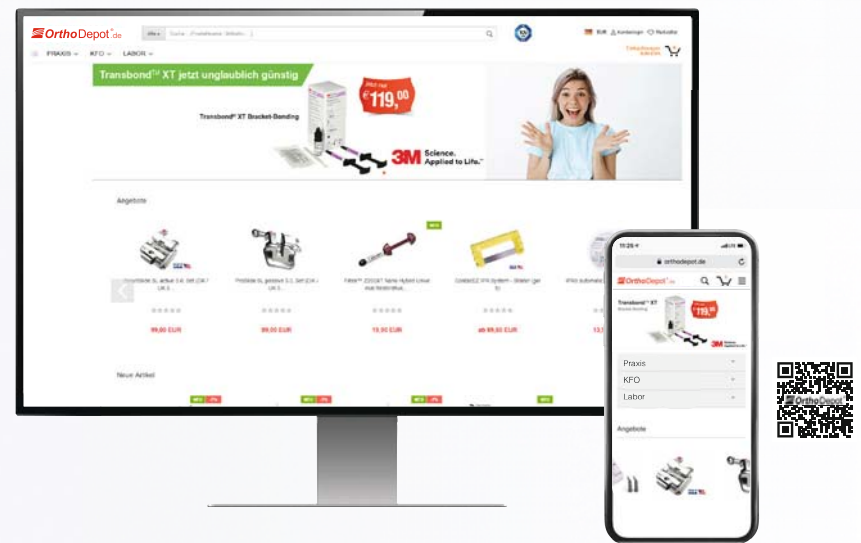


Der KFO-Supershop!

über 15.000 Artikel sensationell günstig

Ihre
1. Wahl

online bestellen unter: www.orthodepot.de



... oder per Katalog bestellen:

Jetzt kostenlos anfordern unter:

Tel: Deutschland 0800 / 0000 120 (gebührenfrei)

Österreich 0800 / 204 669 (gebührenfrei)

Schweiz 0800 / 002 314 (gebührenfrei)

Email: info@orthodepot.com



 **OrthoDepot**®